



## **Bodenbeschichtungen** Für Parkhäuser und Tiefgaragen

Bei den nachfolgend in der Broschüre enthaltenen Angaben, Abbildungen, generellen technischen Aussagen und Zeichnungen ist darauf hinzuweisen, dass es sich hier nur um allgemeine Mustervorschläge und Details handelt, die diese lediglich schematisch und hinsichtlich ihrer grundsätzlichen Funktionsweise darstellen. Es ist keine Massgenauigkeit gegeben. Anwendbarkeit und Vollständigkeit sind vom Verarbeiter / Kunden beim jeweiligen Bauvorhaben eigenverantwortlich zu prüfen. Angrenzende Gewerke sind nur schematisch dargestellt. Alle Vorgaben und Angaben sind auf die örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen und stellen keine Werk-, Detail- oder Montageplanung dar. Die jeweiligen technischen Vorgaben und Angaben zu den Produkten in den Technischen Merkblättern und Systembeschreibungen / Zulassungen sind zwingend zu beachten.

# Inhalt



<b>Bodenbeschichtungs-Systeme</b> Für Parkhäuser und Tiefgaragen	<b>4</b>
<b>Kompetenz sichert den Objektwert</b> Für individuelle Aufgaben	<b>5</b>
<b>Lösungen für Bodenplatten</b> Zuverlässiger und dauerhafter Schutz	<b>6</b>
<b>Lösungen für Gehflächen</b> Standhalten, kennzeichnen, führen	<b>7</b>
<b>Lösungen für Zwischendecks</b> Mit Rissen sicher umgehen	<b>8</b>
<b>Lösungen für Freidecks</b> Resistent gegen Chloride, Wind, Wetter und Reifen	<b>10</b>
<b>Lösungen für Rampen</b> Sicher nach oben und unten	<b>11</b>
<b>StoCretec Oberflächenschutzsysteme</b> Geprüfte Systeme Begleitende Rissbehandlung	<b>12</b> <b>15</b>

# Bodenbeschichtungs-Systeme für Parkhäuser und Tiefgaragen

Produktvorzüge sichern den Gebrauchswert

## **Parkhäuser und Tiefgaragen: Äusserst komplexe Aufgaben für den Bautenschutz**

Kaum eine Gebäudeart weist eine so extreme Variationsbreite in Grösse, Form und Belastung auf wie Parkhäuser und Tiefgaragen. Das Spektrum reicht von der eingeschossigen Tiefgarage in Mehrfamilienhäusern bis zum riesigen Parkkomplex am Flughafen. Und kaum eine andere Gebäudeart steht unter solchem Kostendruck. Vor allem in der Vergangenheit wurde die reine Betonkonstruktion genutzt. Parkdecks blieben weitgehend offen, nicht einmal Fahrflächen in stark befahrenen Bereichen wurden geschützt.

Dabei ist die Belastung des Stahlbetons im Parkhaus besonders hoch. Fahrzeuge bringen Wasser und im Winter Tausalze mit. Die CO<sub>2</sub>-Konzentration ist durch Abgase extrem erhöht. Das Befahren der Betondecken erzeugt Schwingungen und in der Folge feine Risse. Schadstoffe dringen leichter ein und schädigen den Bewehrungsstahl und den Beton wesentlich schneller.

Mittlerweile wird der Gebäudeschutz meist schon beim Neubau eingeplant. Und die farbliche Gestaltung ist ein wesentlicher Faktor im Ringen um die Akzeptanz durch Kunden.

Mit Beschichtungen kann das Parkhaus benutzerfreundlich und hell gestaltet werden. Weiter können so Kosten für den Unterhalt, Beleuchtung und Reinigung eingespart werden.



# Kompetenz sichert den Objektwert

Individuelle Lösungen für individuelle Aufgaben

## StoCretec – Kompetenz für Parkhäuser und Tiefgaragen

StoCretec-Systeme zählen seit Jahrzehnten zu den führenden Bodenbeschichtungen auch in Verbindung mit unseren Systemen zum Schutz und zur Instandsetzung der Stahlbetonbauteile in Parkhäusern und Tiefgaragen. Auf vielen Millionen Quadratmetern haben sich die hochentwickelten StoCretec-Systeme bereits bewährt.

Dabei sind alle gezeigten Systeme selbstverständlich beständig gegen alle im Parkhaus üblicherweise vorkommenden Reinigungsmittel und Chemikalien, wie z. B. Tausalze, Kraftstoffe, Bremsflüssigkeiten, Motoren- und Schmieröle.

Die Anforderungen an Parkhausbeschichtungen sind bezogen auf den Einsatzbereich sehr unterschiedlich. Je nach Lage, Zustand und Belastung der Fläche muss eine optimal angepasste Lösung erarbeitet werden. Nach entsprechender Analyse der Gegebenheiten und Anforderungen stellen die Sto Ansprechpartner passende Systemlösungen zusammen.

Mit seinen Systemberatern und Projektmanagern stellt die Sto AG in der ganzen Schweiz ein äusserst kompetentes und erfahrenes Beratungsteam.



### Folgende Einsatzbereiche werden beim Parkhaus unterschieden:

- 1 Bodenplatte**  
(oft auch als »Weisse Wanne« ausgebildet)
- 2 Zwischendeck**  
(seitlich offen oder geschlossen)
- 3 Freideck**
- 4 Rampen**
- 5 Gehflächen**
- 6 Anschlüsse an vertikale Bauteile im Spritzwasserbereich von tausalzhaltigem Wasser**

Die Sto AG ist Mitglied bei den branchenüblichen Institutionen wie Pavidensa, VBK, WTA, IGBP, Schweizer Stiftung Farbe oder Minergie-Eco®.

**PAVIDENSA** | ABDICHTUNGEN ESTRICHE SCHWEIZ  
ÉTANCHÉITÉS REVÊTEMENTS SUISSE



Minergie-Eco® ist eine eingetragene Marke des Vereins MINERGIE®/ Association MINERGIE® (AMI)

# Lösungen für Bodenplatten

Gegen den grössten Feind eines Bauwerks:  
Aufsteigende Feuchtigkeit

## Es muss nicht immer rissüberbrückend sein

Nicht alle Fahr- und Stellflächen in Parkhäusern und Tiefgaragen liegen auf weitgespannten oder auskragenden Geschossdecken mit last- oder temperaturbedingten Rissbewegungen. Vor allem Bodenplatten im Tiefgeschoss haben kaum derartige Belastungen. Hier sind andere Probleme zu lösen. Die wichtigste Aufgabe von Bodenbeschichtungen im Parkhaus ist der Schutz des Untergrundes. Eine Beschichtung muss zuverlässig und dauerhaft das Eindringen von Wasser und den eventuell darin gelösten Tausalzen in die Böden aus Stahlbeton verhindern.

Genau so wichtig ist eine zuverlässige Lösung des Problems aufsteigender Feuchtigkeit, verursacht durch fehlende oder mangelhafte Abdichtung zum Untergrund. Die Gefahr der Ablösung der Beschichtung muss gebannt werden. Die StoCretec Parkhausysteme bieten für solche Flächen optimal abgestimmte Lösungen.



Parkhaus Teuchelweiher, Winterthur

Bodenplatte			
<b>Typische Expositionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Keine Anforderung an Rissüberbrückung</li> <li>Keine grossen Temperaturwechsel</li> <li>Gefahr rückseitiger Durchfeuchtung</li> </ul>		
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Diffusionsoffenes, starres und farbiges Oberflächenschutzsystem</li> <li>Lösemittelfrei und wasserverdünnbar</li> <li>Übereinstimmungszertifikat gemäss DIN V 18026, Oberflächenschutzsystem OS 8</li> <li>Erfüllt die Ausschlusskriterien von Minergie-Eco®</li> <li>Produkte mit Umweltetikette</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einstreubelag</li> <li>Hohe Schichtdicke möglich</li> <li>Rissüberbrückung</li> <li>Feuchtepuffer als ECC-System möglich</li> <li>Diffusionsoffene Ausführung möglich</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Starre, farbige Beschichtung, geprüft gegenüber rückseitiger Durchfeuchtung</li> <li>Lösemittelfrei</li> <li>Übereinstimmungszertifikat gemäss DIN V 18026, Oberflächenschutzsystem OS 8</li> <li>Übereinstimmungszertifikate gemäss DIN V 18026 für diverse Oberflächenschutzsysteme</li> </ul>
<b>Grundierung</b>	StoPox WG 100	StoPox GH 205 / StoPox GH 530 / StoPox WG 100	Grundierspachtel bzw. Grundierung: StoPox GH 205 (D: StoPox GH 502) Absanden mit StoQuarz 0,3-0,8 mm
<b>Verlaufsspachtel</b>	StoPox WG 100 mit Quarzsand 0,1-0,5 mm (1:0,8) Absanden mit StoQuarz 0,3-0,8 mm	StoPox 590 EP ungefüllt, abgestreut mit Quarzsand, Hartstoff oder Granitsplitt	
<b>Deckversiegelung</b>	StoPox WL 100 (zweimal) + Wasser 10 %	StoPox DV 100 / StoPox WL 100	StoPox BB OS / StoPox DV 100
<b>Schichtdicke</b>	ca. 1,5 mm bzw. 2,5 mm (ÜZ)	je nach Exposition	ca. 1,5 mm bzw. 2,5 mm (ÜZ)
<b>Systemansicht</b>			





# Lösungen für Gehflächen

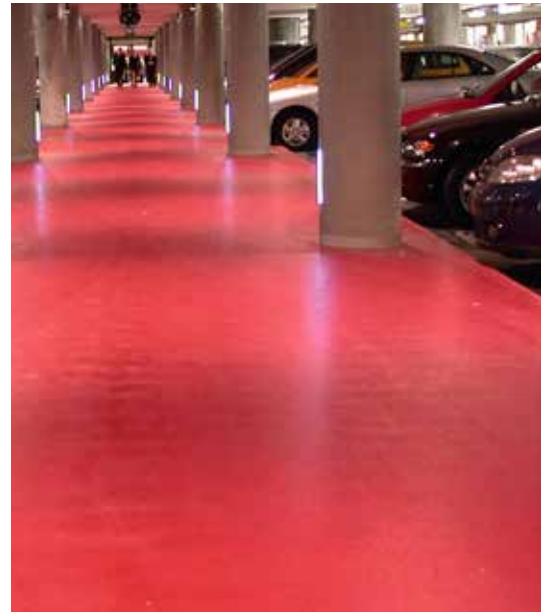
## Hohen Belastungen durch Publikumsverkehr standhalten

### Gehflächen, Treppen- und Versorgungsräume

Im Parkhaus brauchen nicht nur die Fahrflächen besonderen Schutz. Auch die Gehflächen müssen den Belastungen durch hohen Publikumsverkehr standhalten. Nässe und Tausalze werden hier genauso eingeschleppt und der CO<sub>2</sub>-Gehalt verursacht auch hier eine beschleunigte Schädigung des Betons. Hinzu kommt die Aufgabe, Gehflächen farbig zu kennzeichnen und die Benutzer zu führen. Die StoCretec Parkhaussysteme bieten dafür verschiedene leistungsfähige und kostenminimierte Lösungen mit breitem Gestaltungsspielraum.

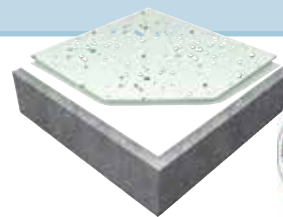
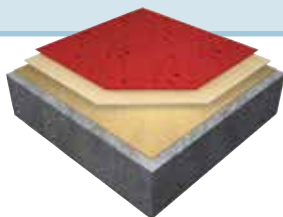


Parkhaus Täsch, Zermatt



## Gehflächen

<b>Typische Expositionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geringe mechanische Belastung</li> </ul>	
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Starre Beschichtung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diffusionsoffene, starre und farbige Beschichtung</li> <li>• Lösemittelfrei und wasserverdünbar</li> <li>• Erfüllt die Ausschlusskriterien von Minergie-Eco®</li> <li>• Produkte mit Umweltetikette</li> </ul>
<b>Grundierung</b>	StoPox GH 205 Absanden mit StoQuarz 0,3-0,8 mm	StoPox WL 100 StoPox WL 200 StoPox WE Mattsiegel StoPox WL 150 transparent (Imprägnierung)
<b>Deckversiegelung</b>	StoPox BB OS oder StoPox DV 100	StoPox WL 100 StoPox WL 200 StoPox WE Mattsiegel StoPox WL 150 transparent
<b>Schichtdicke</b>	ca. 1 mm	< 1 mm
<b>Systemansicht</b>		



# Lösungen für Zwischendecks

## Mit Rissen sicher umgehen

### Rissüberbrückung gefordert

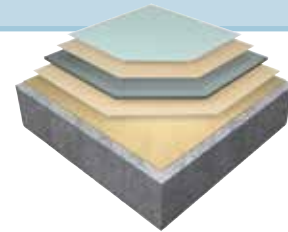
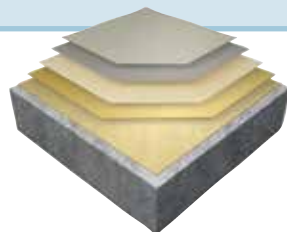
Rissüberbrückende, befahrbare Oberflächenschutzbeschichtungen sind überall dort erforderlich, wo Gefahr von Rissbildung besteht. Ausserdem sind sie nötig, wenn vorhandene Risse durch Temperatur- und Lastwechselbeanspruchung deutliche Rissweitenänderungen aufweisen. Diese Merkmale treten nicht selten insbesondere im Bereich der Zwischendecks mit weit gespannten Decken und optimierten statischen Bemessungen auf.



Parkhaus Täsch, Zermatt

## Zwischendeck

<b>Typische Expositionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seitlich geschlossene oder offene Garage</li> <li>• Anforderung an Rissüberbrückung</li> <li>• Temperaturwechsel</li> </ul>	
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einstreubelag</li> <li>• hohe Schichtdicke möglich</li> <li>• Rissüberbrückung</li> <li>• geprüft nach OS8 Leistungsmerkmalen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhöhte Rissüberbrückung</li> <li>• robuste Epoxi/PU-Kombination</li> <li>• Elastischer Einschichtbelag nach OS11b mit erhöhter Rissüberbrückung, Übereinstimmungszertifikat gemäss DIN V 18026</li> </ul>
<b>Grundierung</b>	StoPox GH 205 / StoPox GH 530	StoPox GH 530 Abstreuen mit StoQuarz 0,3-0,8 mm
<b>Verschleisschicht</b>	StoPox 590 EP ungefüllt, abgestreut mit Quarzsand, Hartstoff oder Granitsplitt	StoPox TEP MultiTop (vorgefüllt) Abstreuen mit StoQuarz 0,3-0,8 mm
<b>Deckversiegelung</b>	StoPox DV 100	StoPox DV 100 / StoPur DV 508
<b>Schichtdicke</b>	≥ 2.5 mm	> 4 mm
<b>Systemansicht</b>		





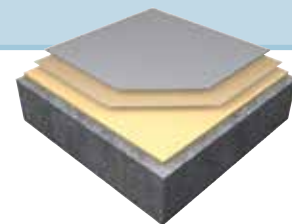
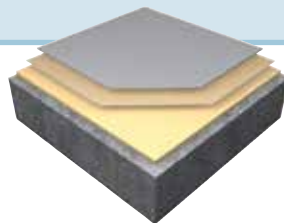
### Wirtschaftlich gelöst

Oberflächenschutzmassnahmen mit einem starren OS 8-System bieten auch in Zwischendecks einige Vorteile. So zeichnet insbesondere die Belastbarkeit bei hohen Schub- und Scherkräften durch Kraftfahrzeuge – wie beispielsweise in Kurvendrehbereichen oder bei Auf- und Abfahrten von Rampen – ein solches Beschichtungssystem aus. In Kombination mit einer begleitenden Rissbehandlung (z.B. im StoPma-System) ist eine leicht auszuführende und wirtschaftliche Instandhaltung gewährleistet.



## Zwischendeck

<b>Typische Expositionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seitlich geschlossene oder offene Garage</li> <li>• Hohe Schub- und Scherkräfteinwirkung mit hoher mechanischer Belastung (z.B. Einkaufszentrum)</li> </ul>	
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hohe mechanische Belastbarkeit</li> <li>• Einfache Ausführung</li> <li>• Vielfältige Farbgebung</li> <li>• Übereinstimmungszertifikat gemäss DIN V 18026, Oberflächenschutzsystem OS 8 mit begleitender Rissbehandlung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hohe mechanische Belastbarkeit</li> <li>• Kurze Ausführungszeiten für kurze Nutzungsunterbrechung</li> <li>• Leistungsmerkmale nach OS8</li> </ul>
<b>Grundierung</b>	Optional je nach Saugfähigkeit des Betonuntergrundes mit StoPox GH 530	StoPma GH 500
<b>Verlaufspachtel</b>	StoPox GH 530 (1:07) mit Quarzsand 0,1-0,5 mm Abstreuen mit StoQuarz 0,3-0,8 mm	StoPma RZ 500 gefüllt (1:1.5) mit StoQuarz AS 300 Abstreuerung mit StoQuarz 0,3-0,8 mm
<b>Deckversiegelung</b>	StoPox BB OS oder StoPox DV 100	StoPma DV 500
<b>Schichtdicke</b>	ca. 1,5 mm bzw. 2,5 mm (ÜZ)	ca. 2,5 mm
<b>Systemansicht</b>		



# Lösungen für Freidecks

Resistent gegen Chlorid, Wind, Wetter und Reifen

## An der frischen Luft

Wie bei den Zwischendecks besteht auch bei Freidecks Gefahr von Rissbildung, wenn vorhandene Risse durch Temperatur- und Lastwechselbeanspruchung deutliche Rissweitenänderungen aufweisen. Daher sind auch bei Freidecks rissüberbrückende, befahrbare Oberflächenschutzbeschichtungen erforderlich.



Freideck		
<b>Typische Expositionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anforderung an Rissüberbrückung</li> <li>Grosser Temperaturwechsel/ Frost möglich</li> <li>Hohe Anforderung an Rutschhemmung</li> <li>UV-Belastung</li> </ul>	
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erhöhte Rissüberbrückung</li> <li>Elastischer Zweischichtbelag nach OS 11 mit erhöhter Rissüberbrückung, Übereinstimmungszertifikat gemäss DIN V 18026</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>FLK-Abdichtung</li> <li>sehr hohe Reissdehnung und Rissüberbrückung</li> </ul>
<b>Grundierung</b>	StoPox GH 205 / StoPox GH 530 Abstreuen mit StoQuarz 0,3-0,8 mm	StoPox GH 205 / StoPox GH 530 Abstreuen mit StoQuarz 0,3-0,8 mm
<b>Schwimmschicht</b>	StoPox TEP MultiTop	StoEfkaprene TM O oder StoEfkaprene TM S
<b>Verschleisschicht</b>	StoPox TEP MultiTop (vorgefüllt) mit Quarzsandabstreuerung im Überschuss	StoEfkapur F (vorgefüllt) mit Quarzsandabstreuerung im Überschuss
<b>Deckversiegelung</b>	StoPur DV 508	StoPur DV 508
<b>Schichtdicke</b>	> 4,5 mm	> 4,5 mm
<b>Systemansicht</b>		

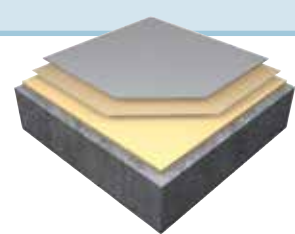
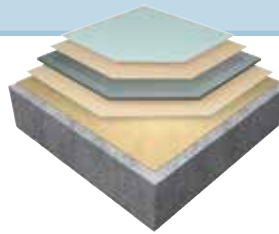
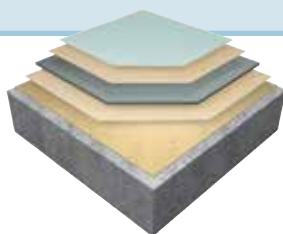
# Lösungen für Rampen

Stark gegen ewiges Auf und Ab



## Rampen

<b>Typische Expositionen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hohe Schub- und Abrieblasten</li> <li>• Hohe Anforderungen an Rutschhemmung</li> <li>• Gefahr rückseitiger Durchfeuchtung</li> </ul>		
<b>System</b>	2-K System auf Epoxidharzbasis	auf Basis von Pmma-Harz	2-K System auf Epoxidharzbasis mit mineralischer Vergütung
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hohe Griffigkeit</li> <li>• Gute mechanische Beständigkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hohe Griffigkeit</li> <li>• Gute mechanische Beständigkeit</li> <li>• Kurze Reaktionszeit, schnell überarbeitbar</li> <li>• Zähnharte widerstandsfähige Oberfläche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einstreubelag</li> <li>• Hohe Schichtdicken</li> <li>• Gute Haftung auf mattsfeuchten, zementösen Untergründen</li> </ul>
<b>Grundierung</b>	StoPox GH 205, StoPox GH 530 Abstreung mit StoQuarz 0,3-0,8 mm	StoPma GH 500 mit leichter Abstreung StoQuarz 0,6-1,2 mm	Optional bei stark saugenden Untergründen: StoPox GH 205 Abstreuen mit StoQuarz 0,3-0,8 mm
<b>Beschichtung</b>	StoPox GH 205, StoPox GH 530 gefüllt Abstreung mit StoQuarz 0,6-1,2 mm	StoPma RZ 500 gefüllt mit StoQuarz AS 300 (1:1.5). Abstreung mit StoQuarz, Hartstoff oder Granitsplitt	StoPox 590 EP Abstreuen mit Quarzsand, Hartstoff oder Granitsplitt
<b>Deckversiegelung</b>	StoPox DV 100 oder unversiegelt	StoPma DV 500 transparent oder StoPma DV 500 mit Zugabe von StoDivers ST	StoPox DV 100 oder unversiegelt
<b>Schichtdicke</b>	> 2,5 mm	≥ 2,5 mm	> 3,0 mm
<b>Systemansicht</b>			



# StoCretec Oberflächenschutzsysteme

## Die Geprüften OS 8-Systeme

### StoCretec Oberflächenschutzsystem OS 8.5

OS 8.5 ÜZ Reg.-Nr.: 09/6302/ OS-8.5/371	Produkt	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschicht- dicke d min 1.5 mm*	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschichtdi- cke d min 2.5 mm*
Grundierung	StoPox WG 100** + 10% Wasser	0,3	0,3
Verlaufspachtel	StoPox WG 100 + 0,1-0,5 mm (1:0,8) Quarzsand	0,8	1,2
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm	im Überschuss	im Überschuss
1. Deckversiegelung	StoPox WL 100	0,4	0,4
2. Deckversiegelung	Sto Pox WL 100	0,4	0,4

\*\* für erdberührte Bauteile

### StoCretec Oberflächenschutzsystem OS 8.6

OS 8.6 ÜZ Reg.-Nr.: 09/6005/ OS-8.6/328	Produkt	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschicht- dicke d min 1.5 mm*	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschichtdi- cke d min 2.5 mm*
Grundierspachtel	StoPox GH 205** + 0,1-0,5 mm (1:1) Quarzsand	0,4	0,8
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm	im Überschuss	im Überschuss
Deckversiegelung	StoPox BB OS	ca. 0,6-0,8	ca. 0,6-0,8

\*\* für erdberührte Bauteile

### StoCretec Oberflächenschutzsystem OS 8.8

OS 8.8 ÜZ Reg.-Nr.: 09/6005/ OS-8.8/329	Produkt	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschicht- dicke d min 1.5 mm*	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschichtdi- cke d min 2.5 mm*
Grundierung	StoPox GH 205**	0,3	0,3
Verlaufspachtel	StoPox GH 205 + 0,1-0,5 mm (1:1) Quarzsand	0,4	0,6
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm	im Überschuss	im Überschuss
Deckversiegelung	StoPox DV 100	0,6-0,8	0,6-0,8

\*\* für erdberührte Bauteile

Schichtdickenmessungen und Verbrauchsangaben sind Werte der Prüfinstitute.

Abstreuerung mit Quarzsand siehe Ausführungsanweisung.

Abhängig von Umgebungs-, Objekt- und Verarbeitungsbedingungen können höhere Materialverbräuche zur Einhaltung der geforderten Schichtdicke notwendig sein.

\* **Trockenschichtdicke d min 1,5 mm** gilt bei reinen Schutzmassnahmen nach EN 13813 auf Bauteilen, die nicht standsicherheitsrelevant sind bzw. Bodenplatten, die nicht gem. DIN 1045-1 ausgeführt wurden oder einer geringen bis mässigen Nutzungsintensität unterliegen.

**Trockenschichtdicke d min 2,5 mm** gilt bei standsicherheitsrelevanten Bauteilen, bei Instandsetzung und Rampen oder bei Fahr- und Parkflächen, die einer hohen bis sehr hohen Nutzungsintensität unterliegen.

# StoCretec Oberflächenschutzsysteme

## Die Geprüften OS 8-Systeme

### StoCretec Oberflächenschutzsystem OS 8.10

OS 8.10 ÜZ Reg.-Nr.: 11/6795-1/ OS-8.10/411	Produkt	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschicht- dicke d min 1.5 mm*	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschichtdi- cke d min 2.5 mm*
Grundierspachtel	StoPox GH 530 + StoQuarz 0.1-0.5 Füllgrad bei d min 1,5 mm 1:0.5 Füllgrad bei d min 2,5 mm 1:0.7	0,6	1,2
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm	im Überschuss	im Überschuss
Deckversiegelung	StoPox BB OS	ca. 0,6-0,8	0,6-0,8

### StoCretec Oberflächenschutzsystem OS 8.12

OS 8.12 ÜZ Reg.-Nr.: 11/6795-3/ OS-8.12/413	Produkt	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschicht- dicke d min 1.5 mm*	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup> bei Trockenschichtdi- cke d min 2.5 mm*
Grundierspachtel	StoPox GH 530 + StoQuarz 0.1-0.5 Füllgrad bei d min 1,5 mm 1:0.5 Füllgrad bei d min 2,5 mm 1:0.7	0,6	1,2
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm	im Überschuss	im Überschuss
Deckversiegelung	StoPox DV 100	ca. 0,6-0,8	ca. 0,6-0,8

### StoCretec Oberflächenschutzsystem OS 8.16

OS 8.16	Produkt	Verbrauch bei 2.5 mm
Grundierung	StoPma GH 500	ca. 0,3
Leichte Abstreuerung	StoQuarz 0,6-1,2 mm	ca. 1,5
Verschleissicht	StoPma RZ 500 + StoQuarz AS 300 (1:1.5)	ca. 0,6 ca. 0,9
Abstreuerung	StoQuarz 0,3-0,8 mm Hartstoff oder Granitsplitt	im Überschuss
Deckversiegelung	farbig: StoPma DV 500 mit 0.5% StoDivers ST transparent: StoPma DV 500 transparent	ca. 0.7 ca. 0,4-0,6

Schichtdickenmessungen und Verbrauchsangaben sind Werte der Prüfinstitute. Abstreuerung mit Quarzsand siehe Ausführungsanweisung. Abhängig von Umgebungs-, Objekt- und Verarbeitungsbedingungen können höhere Materialverbräuche zur Einhaltung der geforderten Schichtdicke notwendig sein.

\* **Trockenschichtdicke d min 1,5 mm** gilt bei reinen Schutzmassnahmen nach EN 13813 auf Bauteilen, die nicht standsicherheitsrelevant sind bzw. Bodenplatten, die nicht gem. DIN 1045-1 ausgeführt wurden oder einer geringen bis mässigen Nutzungsintensität unterliegen.

**Trockenschichtdicke d min 2,5 mm** gilt bei standsicherheitsrelevanten Bauteilen, bei Instandsetzung und Rampen oder bei Fahr- und Parkflächen, die einer hohen bis sehr hohen Nutzungsintensität unterliegen.



# StoCretec Oberflächenschutzsysteme

## Die Geprüften OS 11-Systeme

### StoCretec Oberflächenschutzsystem OS 11a.5

OS 11 Aufbau a Zweischichter ÜZ Reg.-Nr.: 13/8143-3-455*	Produkt	Trockenschichtdicke $d_{\min}$ in mm	Rautiefe in mm	Schichtdickenzuschlag $d_z$ in mm	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup>
Grundierung	StoPox GH 205 (D: StoPox GH 502) * StoPox GH 530				ca. 0,4
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm				ca. 0,5
(hwO) Schwimmschicht keine Abstreuerung	StoPox TEP MultiTop	1,5	0 0,5 1,0	0 0,6 1,0	ca. 1,8 ca. 2,3 ca. 3,0
(hwO) Verschleisschicht (1:0,2) mit QS 0,1-0,5 mm	StoPox TEP MultiTop	3,0 (inkl. Abstreuerung)	0 0,2	0 0,3	ca. 1,7 ca. 1,9
Abstreuerung	QS 0,6-1,2 mm				im Überschuss
Deckversiegelung	StoPox DV 100 StoPur DV 508				ca. 0,8

### StoCretec Oberflächenschutzsystem OS 11b.5

OS 11 Aufbau b Einschichter ÜZ Reg.-Nr.: 15/8747-4-517*	Produkt	Trockenschichtdicke $d_{\min}$ in mm	Rautiefe in mm	Schichtdickenzuschlag $d_z$ in mm	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/m <sup>2</sup>
Grundierung	StoPox GH 205 (D: StoPox GH 502) * StoPox GH 530				ca. 0,4
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm				im Überschuss
(hwO) Schwimmschicht(1:0,4) mit QS 0,3-0,8	StoPox TEP MultiTop	4,0 (inkl. Abstreuerung)	0 0,5 1,0	0 0,7 1,2	mind. 1,8 ca. 2,5 ca. 2,8
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm				im Überschuss
Deckversiegelung	StoPox DV 100				ca. 0,7

Schichtdickenmessungen und Verbrauchsangaben sind Werte der Prüfinstitute.

Abstreuerung mit Quarzsand siehe Ausführungsanweisung.

Abhängig von Umgebungs-, Objekt- und Verarbeitungsbedingungen können höhere Materialverbräuche zur Einhaltung der geforderten Schichtdicke notwendig sein.

hwO : hauptsächlich wirksame Oberflächenschutzschicht

# StoCretec Oberflächenschutzsysteme

## Exemplarisch Rissbehandlung in OS8-Systemen

### Begleitende Rissbehandlung im StoPma-System

	Produkt	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/lfm*
Grundierung	StoPma GH 500	ca. 0,08
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm	ca. 0,06
Zwischenschicht	StoPma EZ 300 vorlegen Zugeschnittenes Vlies StoDivers V 300 damit einlaminiieren	ca. 0,6 ca. 1,1 m/m
1. Deckversiegelung Abstreuerung	StoPma DV 500 farbig QS 0,3-0,8 mm	ca. 0,15 ca. 0,6
2. Deckversiegelung	StoPma DV 500 farbig + 0,5% StoDivers ST	ca. 0,15

An Rampen sind zwingend Vorversuche zu den Verbräuchen und Katalysatorzugaben nötig, abhängig von der Rampenneigung.

\* Eingefräste Streifen 20 cm breit und 5 mm tief.

### Bestehende OS11 Beschichtung mit rissüberbrückender OS11a Bandage

	Produkt	ca. Verbrauch Bindemittel in kg/lfm*
Grundierung	StoPox GH 205	0,1
Frisch in frisch Kratzspachtelung	StoPox GH 205 (1:1) mit StoQuarz 0,1-0,5	0,1
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm	lose
Zwischenschicht	StoPox TEP MultiTop	0,24 pro mm
Verschleisschicht	StoPox TEP MultiTop (1:0.2) mit QS 0,1-0,5 mm	0,5 0,1
Abstreuerung	QS 0,3-0,8 mm	im Überschuss
Deckversiegelung	StoPox DV 100 oder StoPur DV 508	0,2 0,2

Abhängig von Umgebungs-, Objekt- und Verarbeitungsbedingungen können höhere Materialverbräuche zur Einhaltung der geforderten Schichtdicke notwendig sein.

\* Eingefräste Streifen 20 cm breit und 5 mm tief.

**Hauptsitz****Sto AG**

Südstrasse 14  
CH-8172 Niederglatt  
sto.ch@sto.com  
www.stoag.ch

**Zentrale**

Telefon 044 851 53 53  
Telefax 044 851 53 00

**Bestellungen**

Telefon 044 851 54 00  
Telefax 044 851 54 04

**Technisches Support Center**

Telefon 032 674 41 42  
tsc.ch@sto.com

**VerkaufsCenter****Sto SA**

Via del Carmagnola 9  
CH-6517 Arbedo  
Telefono 091 829 11 93  
Telefax 091 829 19 45  
sto.ch.arbedo@sto.com

**Sto AG**

Felsenastrasse 5  
CH-7000 Chur  
Telefon 081 250 69 07  
Telefax 081 250 69 08  
sto.ch.chur@sto.com

**Sto AG**

Lauerzweg 2  
CH-6010 Kriens  
Telefon 041 312 13 00  
Telefax 041 312 17 70  
sto.ch.kriens@sto.com

**Sto SA**

Route de Denges 38  
CH-1027 Lonay  
Téléphone 021 802 82 20  
Téléfax 021 802 82 21  
sto.ch.lonay@sto.com

**Sto AG**

Muttenerstrasse 107  
CH-4133 Pratteln  
Telefon 061 825 90 20  
Telefax 061 825 90 21  
sto.ch.pratteln@sto.com

**Sto AG**

Allmei 3  
CH-3930 Visp  
Telefon 027 948 87 50  
Telefax 027 948 87 51  
sto.ch.visp@sto.com

**Sto AG**

Untere Brühlstrasse 11  
CH-4800 Zofingen  
Telefon 062 746 05 60  
Telefax 062 746 05 61  
sto.ch.zofingen@sto.com

**Sto AG**

Industriestrasse 17  
CH-4553 Subingen  
Telefon 032 674 41 41  
Telefax 032 674 41 51  
sto.ch.subingen@sto.com

**StoShop/Abholcenter****Sto AG**

Scheibenstrasse 60  
CH-3014 Bern  
Telefon 031 348 62 75  
Telefax 031 348 62 77  
sto.ch.bern@sto.com

**Sto AG**

Rösslimatte 6a  
CH-3645 Gwatt  
Telefon 033 335 55 12  
Telefax 033 335 55 14  
sto.ch.thun@sto.com

**Sto AG**

Flüelastrasse 7  
CH-8048 Zürich  
Telefon 044 400 20 60  
Telefax 044 400 20 61  
sto.ch.zuerich@sto.com

**Sto AG**

Herbergstrasse 11  
CH-9524 Zuzwil  
Telefon 071 944 37 40  
Telefax 071 944 37 42  
sto.ch.zuzwil@sto.com